Zeitschrift: Die Schweiz = Suisse = Svizzera = Switzerland : offizielle Reisezeitschrift der Schweiz. Verkehrszentrale, der Schweizerischen Bundesbahnen, Privatbahnen ... [et al.]

Herausgeber: Schweizerische Verkehrszentrale

Band: 46 (1973)

Heft: 10

Rubrik: Sport

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.09.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

SPORT

DIE GROSSE PFERDESPRINGKONKURRENZ IN GENF

Das bedeutendste pferdesportliche Ereignis in Genf, die Internationale Springkonkurrenz, findet vom 10. bis 18. November auf dem Gelände des Palais des Expositions statt. 17 Prüfungen nennt das Programm dieses 22. Concours de saut international officiel (CSIO), von denen je eine am Samstagmittag und -abend (10. November), je zwei am Sonntagnachmittag und -abend, am Dienstag- und Mittwochabend (13. und 14. November) sowie am Donnerstagnachmittag und am Samstagabend (15. und 17. November) und die letzten drei am Schlusstag (Sonntag, 18. November) ausgetragen werden, wobei die letzte Prüfung am Sonntagabend um den «Grossen Preis der Schweiz» auch in bezug auf die finanzielle Dotierung (15 000 Franken) den Höhepunkt der Veranstaltung bildet. Es darf mit dem Aufmarsch einer internationalen Elite von Amazonen und Reitern gerechnet werden.

2. J+S-OL BEI BASEL

Der Sportfreund weiss, dass es sich hier um den 2. Jugend+Sport-Orientierungslauf handelt, der vom Regionalen Orientierungslauf-Verband Nordwestschweiz organisiert und am 21. Oktober ausgetragen wird. Start und Ziel sind in Sissach bei Basel; das Laufgelände geht um die Sissacher Fluh. Den zu erwartenden 700 bis 800 Läuferinnen und Läufern steht die neue Orientierungslaufkarte im Massstab 1:166 667 zur Verfügung. In 16 Kategorien (Einzelkonkurrenten und Mannschaften) absolvieren die Junioren, die Knaben, die Juniorinnen und die Mädchen – vom Jahrgang 1953 bis 1960 (evtl. noch jüngere) – ihren Parcours. Die Teilnehmer der Einzelkategorien können ihre Ränge für die Meisterschaftswertung oder die nationale Wertung der Jahrespunkteliste werten lassen. – Orientierungsläufe um Schweizer Meisterschaften werden auch in Winterthur und in Bremgarten veranstaltet: in Winterthur am 27. Oktober der Nachtorientierungslauf, in Bremgarten am 4. November der Mannschaftsorientierungslauf.

LUGANO: FLUGZEUGMODELLE IM WETTKAMPF

Der Gruppo Aeromodellisti Lugano des Aeroclubs der Schweiz organisiert am 13./14. Oktober beim Strandbad Lugano-Cassarate einen Internationalen Wettbewerb für ferngesteuerte Wasserflugzeugmodelle, bei dem es um die Europäische Meisterschaft geht. Er ist nicht nur für die Mitglieder der AeCS-Gruppe offen; auch persönlich eingeladene Modellflugzeugsportler aus dem Ausland – aus dem benachbarten Italien, aus Frankreich, Deutschland – und selbstverständlich auch weitere Sportkollegen aus der Schweiz nehmen daran teil. 12 verschiedene Prüfungen stehen auf der Pflichtliste: Rückenflug, kombinierter Immelmann, Loopings, Wasserung mit Wiederstart unter verschiedenen Bedingungen, Vrillen usw. Als attraktives Rahmenprogramm wird man einige Vorführungen von Helikoptern zu sehen bekommen.

◂ Die kürzeste Bahnverbindung zwischen Basel und der Westschweiz führt der Birs entlang durch die Klus von Moutier im Berner Jura. Blick vom Pavillon ob Moutier auf die 400 m hoch aufsteigenden Kalkrippen. Photo W. Studer

La liaison ferroviaire la plus courte entre Bâle et la Suisse romande traverse, après avoir suivi le cours de la Birse, la cluse de Moutier dans le Jura bernois. Les roches calcaires culminent à 400 m. Vue prise du Pavillon, au-dessus de Moutier

Il più breve collegamento ferroviario tra Basilea e la Svizzera romanda, seguendo il corso della Birs, traversa la gola di Moutier, nel Giura bernese. Le rocce calcaree, qui fotografate dal Pavillon, sopra Moutier, s'innalzano sino a 400 m

The shortest rail connection between Basle and French Switzerland follows the River Birs through the gorge at Moutier in the Bernese Jura. A view from the pavilion above Moutier of the 1300-ft. ribs of limestone

TAGUNGEN

FREMDENVERKEHRSTAGUNG IN LUZERN

Das 24. Internationale Seminar für Fremdenverkehr Luzern wird vom 6. bis 9. November unter dem Patronat des Verkehrsvereins Luzern und des Verkehrshauses der Schweiz durchgeführt. Von kompetenten Fachleuten aus der Schweiz wie auch aus Deutschland und Österreich wird in Referaten, Podiumsgesprächen und Diskussionen ein Problemkreis behandelt, der mit folgenden Vortragsthemen angedeutet sei: «Was will und was leistet eine Gesamtverkehrskonzeption?»; «Das Automobil abschaffen?»; «Gipfelstürmer im Dilemma – Seilbahnen zwischen Expansion und Sanierung»; «Was nützen Gutachten für die touristische Praxis?»; «Marketing und Werbekonzept in der Hotellerie»; «Die Frau im Fremdenverkehr». Das ganze Seminar, geleitet vom Luzerner Verkehrsdirektor, Dr. Othmar Fries, findet im Hotel Schweizerhof statt.

INTERNATIONALES FRAUENTREFFEN IN BAD RAGAZ

Der «Union der Soroptimist-Clubs der Schweiz», einer Vereinigung von Frauen, die zu aktivem Wirken gewillt sind, wurde die Aufgabe anvertraut, am Wochenende vom 27./28. Oktober in Bad Ragaz ein Dreiländertreffen Deutschland-Österreich-Schweiz durchzuführen. Die Referate und Diskussionen kreisen um das Hauptthema: «Die Frau vor den Problemen der Gegenwart in Beruf, Familie und Gesellschaft.» Ausflüge nach Pfäfers-St. Pirminsberg, nach Chur, nach der modernen Rheumaklinik Valens und in die Bündner Herrschaft bieten gesellschaftlich-touristische Bereicherung des Tagungsprogramms.

BRANDSCHUTZTAGUNGEN IN GENF UND ZÜRICH

Zum erstenmal tagt in Genf, vom 15. bis 17. Oktober, eine europäische Konferenz der NFPA, National Fire Protection Association. Diese Organisation, gegründet in England im Jahre 1896, umfasst heute etwa 28 000 Mitglieder aus mehr als 80 Ländern aller Kontinente. Brandschutz und Brandbekämpfung durch weltweiten Erfahrungs- und Informationsaustausch über verbesserte Methoden der Brandverhütung ist ihr Anliegen. Mit dieser Genfer Veranstaltung, die eine Beteiligung von 500 bis 600 Kongressisten aus den Vereinigten Staaten von Amerika und aus europäischen Ländern erwarten lässt, ist eine Ausstellung über Feuerschutzmaterial verbunden.
Auf diese europäische Konferenz abgestimmt ist auch das 4. Internationale Brandschutzseminar, das sich ihr vom 18. bis 20. Oktober im Kongresshaus in Zürich anschliesst und gegen 800 Teilnehmern aus 29 Ländern ein reichgefächertes Arbeitsprogramm vorlegt. 40 Fachleute aus 12 Ländern werden als Diskussionsleiter und Referenten wirken.

LAUSANNE: AUCH COIFFEURE KÄMPFEN UM EUROPAMEISTERSCHAFTEN

Hier geht es um Schönheit und Eleganz in der Frisierkunst. Dem Schweizerischen Coiffeurmeister-Verband ist dieses Jahr die Durchführung der Europameisterschaften der Coiffeure anvertraut worden, zu denen vom 21. bis 23. Oktober Zehntausende von Haarkünstlern aus aller Welt im Palais de Beaulieu in Lausanne erwartet werden. Aus dem Programm: Die Europameisterschaften der Damen- und Herrencoiffeure werden am 21. und 22. Oktober ausgetragen; am 23. Oktober folgt ein für alle Interessenten freies internationales Preisfrisieren um die «Trophée du Léman», und am Nachmittag desselben Tages präsentieren im Rahmen eines «Rendezvous der Fachwelt» internationale Fachkapazitäten neue technische und fachliche Erkenntnisse für den Coiffeursalon. Eine dreitägige repräsentative Fachmesse zeigt Neuheiten der internationalen Bedarfsindustrie, und der grosse Galaabend am 22. Oktober steht im Zeichen der «Elégance naturelle».